

Köln/Dortmund/Mönchengladbach. Die Mitgliederversammlung der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Köln (ACK) hat am Freitag, den 30. Oktober 2015 beschlossen, die Neuapostolische Kirche in Köln als Gastmitglied aufzunehmen. Es ist die vierte ACK-Gastmitgliedschaft in Nordrhein-Westfalen. Auch die Gemeinden in Dortmund und Wuppertal haben vor Ort einen solchen Antrag gestellt und warten derzeit auf die Entscheidungen der ACK-Gremien.

Die Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Köln ist nun neben dem Kölner Rat der Religionen ein weiteres wichtiges Gremium, in dem die neuapostolischen Gemeinden aus Köln vertreten sind. Die ACK Köln hatte im letzten Jahr ihr 25-jähriges Bestehen gefeiert. Damals suchten Bernd Skoppek, Leiter des Kirchenbezirks Köln-West, und Apostel Franz-Wilhelm Otten das Gespräch mit den Vertretern der anderen Kirchen (wir berichteten).

Aus dieser Begegnung resultierten weitere Kontakte und Gespräche, die nun zur Genehmigung des Antrags auf Gastmitgliedschaft führten. „Ich freue mich sehr, dass dies nun nach einigen Vorgesprächen möglich wurde“, sagt Bezirksältester Bernd Skoppek, der die neuapostolischen Gemeinden in der ACK Köln und im Rat der Religionen vertritt.

Antrag auf Gastmitgliedschaft

Einen Antrag auf Gastmitgliedschaft haben auch die neuapostolischen Gemeinden aus Dortmund gestellt. Erst vor wenigen Wochen feierte die ACK Dortmund ihr 50-jähriges Bestehen und beging ihren Geburtstag am Donnerstag, den 22. Oktober 2015 in der Stadtkirche St. Reinoldi. An der Jubiläumsfeier nahmen viele Vertreter und Angehörige christlicher Kirchen und Gemeinden teil. Für die Neuapostolische Kirche waren die Dortmunder Bezirksvorsteher Stefan Pöschel und Ulrich Hedtfeld vor Ort.

Bezirksältester Hedtfeld bedankte sich in einem Grußwort für die inzwischen dreijährige gute Zusammenarbeit. Seit 2012 nehmen Vertreter der Neuapostolischen Kirche an den Sitzungen

der ACK Dortmund teil und gestalten Veranstaltungen wie das jährliche Neujahrskonzert mit. Die gute Zusammenarbeit soll nun zum Jahreswechsel in eine Gastmitgliedschaft münden.

„Wir haben immer gedacht, die neuapostolischen Gemeinden seien nicht an einer Zusammenarbeit interessiert. Wir mussten feststellen, dass wir uns da getäuscht haben“, sagte Pfarrer Wolfgang Buchholtz, Vorsitzender der ACK Dortmund, über die gemeinsamen Erfahrungen.

Offene Gotteshäuser in Mönchengladbach

Eine gute Zusammenarbeit mit der lokalen ACK hat sich auch in Mönchengladbach entwickelt. Hier beteiligten sich die Gemeinden am 23. Oktober 2015 an der „Nacht der offenen Gotteshäuser“.

In der neuapostolischen Kirche Mönchengladbach-Rheydt gab es Angebote für Kinder, eine Ausstellung sowie Gelegenheit zur Teilnahme an der Gesangstunde. Im weiteren Verlauf des Abends luden die neuapostolischen Christen zu musikalischen Vorträgen, einem offenen Singen sowie einer Andacht mit dem Thema „Die Ich-Worte Jesu“.

Orientierungshilfe veröffentlicht

Erst vor wenigen Wochen haben die ACK Deutschland und die Neuapostolische Kirche eine Orientierungshilfe veröffentlicht (wir berichteten), die Möglichkeiten des gemeinsamen Handelns aufzeigt. Diese wurde in allen ACK-Mitgliedskirchen verteilt und stieß auf positive Resonanz.

18. November 2015

Text: Frank Schuldt

Fotos: Oliver Rütten

Top Links

- 50-jähriges Bestehen ACK Dortmund (www.nak-dortmund.de)

Externe Links

- 50-jähriges Bestehen ACK Dortmund (www.nak-dortmund.de)


ÖKUMENE
IN
KÖLN




25 JAHRE
ACK KÖLN






SUCHET DER
STADT BESTES
50 JAHRE
22.Okt.'15 | 19.00 Uhr
Stadtkirche St. Reinoldi
ACK
Jubiläumsfeier unter
Mitwirkung der
Dortmunder Kirchen
















Lustblick
Impressum
ACK
Arbeitsgemeinschaft
Christlicher Kirchen/
Neuapostolische Kirche
Schritte
aufeinander zu
Eine Orientierungshilfe